Brennerei und Schweinestall

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/137084472510/

ID: 137084472510 **Datum:** 15.05.2015 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Heiligenberger Straße
Hausnummer:	129
Postleitzahl:	88682
Stadt-Teilort:	Weildorf
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Bodenseekreis (Landkreis)
Gemeinde:	Salem
Wohnplatz:	Weildorf
Wohnplatzschlüssel:	8435052045
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

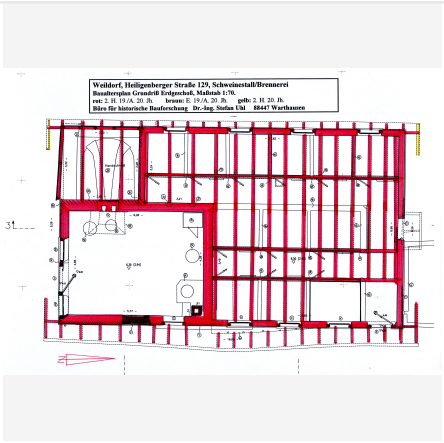
Fotos

Bildbeschreibung:
Südgiebel mit ummauertem Brennraum (rechts), hinter der Holzverschalung links befindet sich der Backofen

Abbildungsnachweis:
S. Uhl

Bildbeschreibung:
Baualtersplan, EG (Originalsubstanz - rot - hat sich im Erdgeschoss noch weitestgehend erhalten), links unten der ummauerte Brennereiraum, an diesen nach oben anschließend der große Backofen, der restliche (rechte) Bereich nimmt die Stallungen auf

Abbildungsnachweis:
S. Uhl



Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Gasthaus Adler , Heiligenberger Straße 129

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- *keine Angabe*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Als Brennerei und Schweinestall in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts oder im frühen 20. Jahrhundert errichtet.

1. Bauphase: Errichtung des heutigen Gebäudes als vollständiger Neubau. (gk, s) I
(1850 - 1918)

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)

Lagedetail:

- Siedlung
  - Dorf

Bauwerkstyp:

- Gewerbe- und Industriebauten
  - Brennerei
- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
  - Produktionsgebäude
  - Stallgebäude

Besitzer:in

- *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Untersuchung mit Schadensaufnahme

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Stall- und Brennereigebäude als Teil der mehrteiligen Hofanlage "Gasthaus Adler" am nördlichen Ortsrand von Weildorf; Gebäude steht unmittelbar westlich des Hauptgebäudes.
Lagedetail:	• Siedlung • Dorf

Bauwerkstyp:	• Gewerbe- und Industriebauten
	  • Brennerei
	• Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
	  • Produktionsgebäude
	  • Stallgebäude

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Eingeschossiger, Nord-Süd gerichteter und verputzter Backsteinbau mit zweigeschossigem Satteldach und Fachwerkgiebeln.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Im Erdgeschoss in der Südostecke befindet sich der Brennereiraum, westlich anschließend ein Backofen; der größere nördliche Teil wird als Schweinestall genutzt.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Der bauzeitliche Zustand der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts blieb ohne größere Veränderungen erhalten.
Bestand/Ausstattung:	Bauzeitliche Ausstattung weitgehend erhalten; Brennereigeräte ausgebaut.

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Steinbau Mauerwerk
	  • Backstein
	• Decken
	  • Balkendecke
	• Dachform
	  • Satteldach
	• Dachgerüst Grundsystem
	  • Sparrendach, q. geb. mit liegendem Stuhl
	• Verwendete Materialien
	  • Holz
	  • Putz
	  • Stein
	• Detail (Dach)
	  • Dachüberstand

Konstruktion/Material:	Die Südostecke des Gebäudes beherbergt die Brennerei und ist von starken Massivwänden umfangen. Nördlich schließt ein großzügiger Schweinestall in leichterer Massivbauweise an. Von der Südwestecke

	des Brennereiraums aus wird ein großer Backofen befeuert, der nach außen nur durch verbretterte Fachwerkwände abgegrenzt ist. Das Satteldach ist zweigeschossiges Satteldach mit Fachwerkgiebeln ohne feste innere Ausbauten.